

Meldeformular Umleitungsstrecken

Bei Einrichtung einer Streckensperrung auf einer beschilderten Radverbindung ist der Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz über die Art und Dauer der Streckensperrung zu informieren. Radfahrer werden im Falle einer längeren Sperrung auf beschilderten Umleitungsstrecken (vgl. Kap. 5.4 HBR) um den gesperrten Abschnitt herum geleitet.

Neben der Einrichtung der Umleitungsbeschilderung vor Ort werden die Informationen zur Sperrung und Umleitung auch im Radroutenplaner eingestellt. Die dafür notwendigen Angaben sollten frühzeitig an die zentrale mail-Adresse radwege@lbm.rlp.de gemeldet werden sowie der zuständigen touristischen Regionalagentur per Mail.

Folgende Angaben sind – soweit bekannt - dabei zu benennen:

Ansprechperson
(für Rückfragen)

Name / Funktion des zuständigen Ansprechpartners

Themenroute / Radverbindung

Angabe Name

Ortslage

Stadt, Gemeinde

Bereich

*Benennung des konkret gesperrten Bereichs/Abschnitts
(z.B. Ortsteile, Brücken, zwischen A-Straße/ A-Dorf und B-Straße/ B-Dorf)*

Ursache der Sperrung

Baumaßnahme, Gefahrenstelle, etc.

Voraussichtliche Dauer der
Sperrung

Angabe Zeitraum (Tage, Wochen, Monate, Jahre)

Beginn der Sperrung

Tag bzw. Monat der Sperrung

Voraussichtliches Ende der
Sperrung

Tag bzw. Monat der Streckenfreigabe

Länge der gesperrten Strecke

Angabe in km

Umleitungsbeschilderung zum Zeitpunkt der Sperrung eingerichtet

ja nein

Länge der Umleitungsstrecke

Angabe in km

Hinweistafeln zur Sperrung/ Umleitung als Überblick für Radfahrer aufgestellt

ja nein

Kennzeichnung der Sperrung
und der Umleitungsstrecke auf
Kartenskizze (z.B. screenshot
aus Radroutenplaner)

*Eigene Planunterlagen oder screenshot aus Radroutenplaner RLP mit eindeutiger
Kennzeichnung der Strecken, ggf. als Anlage*

Ort, Datum

gez.